

UNIVERSITÄT PARDUBICE
PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

ABSCHLUSSARBEIT

2018

Eliška Vamberová

Universität Pardubice

Philosophische Fakultät

Das Weltbild in den Erzählungen von Nora Gantenbrink

Eliška Vamberová

Abschlussarbeit

2018

ZADÁNÍ BAKALÁŘSKÉ PRÁCE

(PROJEKTU, UMĚLECKÉHO DÍLA, UMĚLECKÉHO VÝKONU)

Jméno a příjmení: **Eliška Vamberová**
Osobní číslo: **H15250**
Studijní program: **B7310 Filologie**
Studijní obor: **Německý jazyk pro odbornou praxi**
Název tématu: **Světový obraz ve vyprávěních od Nory Gantenbrink**
Zadávající katedra: **Katedra cizích jazyků**

Z á s a d y p r o v y p r a c o v á n í :

Autorka se zaměří na charakteristiku současné literární scény v německy mluvícím prostředí, např. na udílení literárních cen. V práci se bude zabývat zejména prozaickým dílem rakouské Nory Gantenbrink. Popíše stěžejní témata její tvorby a zasadí je do dobového kontextu.

Rozsah grafických prací:

Rozsah pracovní zprávy:

Forma zpracování bakalářské práce: **tištěná**

Jazyk zpracování bakalářské práce: **Němčina**

Seznam odborné literatury:

GANTENBRINK, Nora: Verficktes Herz & andere Geschichten. 1. Aufl. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch, 2013.

HEINRICHOVÁ, Naděžda - DĚDIČOVÁ, Helena - BAJEROVÁ, Michaela - FRÁŇOVÁ, Štěpánka - STRÁNSKÁ, Tereza: Německá próza po roce 2000. Červený Kostelec: Pavel Mervart, 2015.

ZEYRINGER, Klaus: Österreichische Literatur seit 1945: Überblicke, Einschnitte, Wegmarken. erg. u. aktualis. Neuaufl. (REV.) Innsbruck: Studien Verlag, 2008.

Vedoucí bakalářské práce:

PhDr. Helena Jaklová, Ph.D.

Katedra cizích jazyků

Datum zadání bakalářské práce: **31. března 2017**

Termín odevzdání bakalářské práce: **31. března 2018**



prof. PhDr. Karel Rýdl, CSc.
děkan



PhDr. Bianca Beníšková, Ph.D.
vedoucí katedry

V Pardubicích dne 30. listopadu 2017

PROHLÁŠENÍ AUTORA

Prohlašuji:

Tuto práci jsem vypracovala samostatně. Veškeré literární prameny a informace, které jsem využila jsou uvedeny v seznamu použité literatury.

Byla jsem seznámena s tím, že se na mou práci vztahují práva a povinnosti vyplývající ze zákona č. 121/2000 Sb., autorský zákon, zejména se skutečností, že Univerzita Pardubice má právo na uzavření licenční smlouvy o užití této práce jako školního díla podle § 60 odst.1 autorského zákona, a s tím, že pokud dojde k užití této práce mnou nebo bude poskytnuta licence o užití jinému subjektu, je Univerzita Pardubice oprávněna ode mne požadovat přiměřený příspěvek na úhradu nákladů, které na vytvoření díla vynaložila, a to podle okolností až do jejich skutečné výše.

Souhlasím s prezenčním zpřístupněním své práce v Univerzitní knihovně.

V Pardubicích dne 31.3. 2018

Eliška Vamberová

DANKSAGUNG

Für große Hilfe beim Schreiben dieser Bachelorarbeit möchte ich vor allem bei PhDr. Helena Jaklová Ph.D. bedanken, die mir die ganze Zeit geholfen hat und mir jederzeit eine große Unterstützung war.

Eliška Vamberová

TITEL

Das Weltbild in den Erzählungen von Nora Gantenbrink

ANNOTATION

Diese Abschlussarbeit befasst sich mit den Erzählungen von der österreichischen Autorin Nora Gantenbrink. Die Arbeit teilt sich in zwei Teile, im ersten Teil beschäftigt sich die Arbeit mit dem Leben der Autorin und mit den Literaturpreisen, die sie gewonnen hat. Man ordnet Nora Gantenbrink in einem zeitgenössischen Kontext ein und stellt weitere zeitgenössische österreichische Autoren vor. Im zweiten Teil werden die Motive beschrieben, die die Autorin benutzt. Man beschreibt und analysiert ihre Kurzgeschichten. Am Ende der Arbeit werden die Informationen zusammengefasst und die Kurzgeschichten der Autorin vergleicht.

SCHLAGWÖRTER

Erzählungen, Gantenbrink Nora, Weltbilder, österreichische Literatur, Analysen

NÁZEV

Světový obraz ve vyprávěních od Nory Gantenbrink

ANOTACE

Tato absolventská práce se zabývá vyprávěními od rakouské autorky Nory Gantenbrink. Práce se dělí na dvě části, přičemž v první části je zaměřena na život autorky a na literární ceny, které za svoji tvorbu vyhrála. Autorka je dále zařazena do dobového kontextu a zároveň jsou představeni další rakouští autoři, které lze do této doby také začlenit. Ve druhé části jsou představeny motivy, které autorka používá. Její krátké povídky jsou popsány a dále podrobněji analyzovány.

Cílem této práce je porovnat motivy v autorčiných povídkách a následně shrnout všechny informace.

KLÍČOVÁ SLOVA

Povídky, Gantenbrink Nora, obrazy světa, rakouská literatura, analýzy

TITLE

The Image of the World in Nora Gantenbrink's Stories

ANNOTATION

This bachelor's thesis deals with the stories of Austrian author Nora Gantenbrink. The thesis is divided into two parts. The first one focuses on the life of the author and the literary awards which she received for her production. The author is also classified into the period of that time as well as other Austrian authors who are introduced. In the second part, there are introduced the motives which are used in the works. Afterwards, there is the description of her short stories and their further analysis. The goal of this work is comparing of the motives in the author's stories and the subsequent summary of all the information.

KEYWORDS

Stories, Gantenbrink Nora, the images of the world, Austrian literature, analyses

INHALTVERZEICHNIS

0. EINLEITUNG.....	9
1. DIE AUTORIN NORA GANTENBRINK	10
1.1 IHRE WERKE	10
1.2 LITERATURWETTBEWERB.....	11
2. GEGENWÄRTIGE LITERARISCHE SZENE	12
2.1 DIE ÖSTERREICHISCHEN AUTOREN.....	12
2.1.1 TERESA PRÄAUER.....	12
2.1.2 ANNA WEIDENHOLZER	13
2.1.3 CLEMENS J. SETZ.....	13
3. DIE BUCHANALYSE	14
3.1 DIE ALLGEMEINE CHARAKTERISTIK DER HAUPTFIGUREN	14
3.2 ZEIT UND RAUM	15
3.3 SPRACHE.....	16
4. DAS WELTBILD IN DEN ERZÄHLUNGEN	17
4.1 VERFICKTES HERZ	18
4.2 MARTHA	20
4.3 HÖHLENTAGE.....	22
4.4 WAL/WASSER/PLANKTON.....	24
4.5 WASABI 1999, DER SCHÄRFSTE JAHRGANG ALLER ZEITEN	26
4.6 TAG DER EINSAMEN TANTEN	28
4.7 DER RÖDERINGER	30
4.8 MICHAEL JACKSONS MUTTER.....	32
4.9 SILVESTER.....	33
4.10 DIE SACHE MIT JORINDE SEMMLER.....	35
4.11 MARALURATENG	36
4.12 13.....	37
4.13 ALTERNATIVEN	38
5. ABSCHLUSS	41
6. RESUMÉ.....	42
7. LITERATURVERZEICHNIS	43
8. INTERNETQUELLEN.....	44

0. EINLEITUNG

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit dem Weltbild in den Erzählungen von der österreichischen Autorin Nora Gantenbrink. Der wichtigste Teil dieser Abschlussarbeit behandelt die Analyse der einzelnen Motive der Geschichten sowie die Detailansicht der Autorin auf die Problematik der aktuellen Situation in der Gesellschaft, die in ihren Kurzgeschichten erscheinen. Diese Abschlussarbeit besteht aus zwei Teilen.

Im ersten, allgemeinen Teil der Arbeit, werden alle Fakten beschrieben, die sich mit dem Leben und den Werken von Nora Gantenbrink befassen. Der erste allgemein gehaltene Teil dieser Arbeit, erhält eine klare Struktur, um dem Leser eine Orientierung für den folgenden Verlauf zu geben. Erwähnungen, über die von Nora Gantenbrink gewonnenen Literaturpreise, sind ebenfalls gegeben. Darauf aufbauend wird die gegenwärtige literarische Szene in Österreich dargestellt. Im zweiten Kapitel des allgemeinen Teils konzentriert sich die Arbeit auf die Einordnung der Autorin in einem zeitgenössischen Kontext und präsentiert weitere zeitgenössische Autoren, welche vergleichbare Themen, Motive und die Tendenz der Literaturgattung vorstellen. Konkret handelt es sich um drei Autoren, die derzeit in der österreichischen Literaturszene beliebt und anerkannt sind. Das dritte Kapitel widmet sich der detaillierten Analyse des Buches *Verficktes Herz & andere Geschichten*. In diesem Abschnitt werden die wesentlichen Charaktere und Merkmale der Hauptfiguren beschrieben und ihre Eigenschaften ausgezeichnet. Anschließend wird Zeit und Raum der Kurzgeschichten analysiert und die Situationen dargestellt, damit man sich besser in der Problematik orientieren kann. Die Analyse beschränkt sich dabei auf den lokalen Raum, in dem sich die Kurzgeschichten abspielen, und den Einfluss auf die Handlung des Buches unter den gegebenen Umständen. Danach kommt die Rolle der Sprache in den einzelnen Kapiteln und damit verbundene Stellung des Lesers zu den Erzählungen. Darauf aufbauend werden im zweiten Teil die einzelnen Kurzgeschichten diskutiert und die Details analysiert. Es ist wichtig darauf hinzuweisen, dass die Analyse auf subjektiven Ansichten aufgebaut wird. Die Analyse konzentriert sich vor allem auf die Handlung, die Hauptfiguren und subjektive Interpretation der eigenen theoretischen Einsichten. Die Details werden beschrieben, die die gesamte Geschichte beeinflussen. Die Lehre und freie Idee der Autorin werden diskutiert, beziehungsweise interpretiert und am Ende dieser Arbeit zusammengefasst. Diese Arbeit hat zum Ziel, das Weltbild in den Erzählungen von Nora Gantenbrink zu analysieren und die Ergebnisse der Analyse zu vergleichen.

1. DIE AUTORIN NORA GANTENBRINK

Die Autorin heißt Nora Gantenbrink. Sie wurde im Jahr 1986 in einer Stadt am Rande des Ruhrgebiets geboren. Sie hat in Münster studiert und nach diesem Studium hat sie die Journalistenschule in Hamburg besucht. Wenn sie das Studium abgeschlossen hatte, hat sie als Redakteurin beim Nachrichtenmagazin Spiegel gearbeitet. Nora Gantenbrink ist sehr vielseitig. Sie hat auch für den Stern, die Zeit und ein Fachmagazin geschrieben.¹ Zusätzlich schrieb sie zwei Bücher zum Thema Kurzgeschichten. Es ist sehr interessant, dass sie mit diesen Kurzgeschichten den Literaturwettbewerb gewonnen hat. „*Nora Gantenbrink hat einen sehr kenntlichen Stil, parataktisch, aber fließend, musikalisch. Sie nennt die Dinge beim Namen, aber sie lässt sie atmen, erstickt sie nicht mit suggestiven Interpretationen.*“² Sie hat sehr präzise Ausdrucksfähigkeiten und in ihren Artikeln, die sie in den Zeitungen publiziert, geht es um die Kultur und neuen Trends.

1.1 IHRE WERKE

Die Beziehungsprobleme, das Leben eines liebestrainingen Großstadtmädchens und andere Geschichten beschreibt sie in ihrem Debüt *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Das Buch enthält 14 Kurzgeschichten. Das Buch behandelt verschiedene Themen von Depressionen über vielschichtige Charaktere und deren Entwicklung sowie die unglückliche Liebe. Es sind die Kurzgeschichten über die Leute, die das Glück suchen. Man kann sagen, dass dieses Buch in den deutschsprachigen Ländern sehr berühmt. Gleichzeitig ist sie eine anerkannte Redakteurin.

Ihr zweites Buch heißt *Sessions – Fetisch in Deutschland*, in welchem sie mit dem deutschen Fotografen Florian Müller zusammengearbeitet hat. Es handelt sich um die Leute, die verschiedene Deviationen haben. Seine Fotografien in diesem Buch sind schwarzweiß und drücken das Wesen dieser Menschen aus. Das Thema der Deviationen wird heutzutage sehr diskutiert. Nora Gantenbrink und Florian Müller versuchen zu zeigen, wie diese Menschen leben und was sie erleben, wenn sie diese Deviationen verbergen müssen.³ Das vielseitige Buch

¹ Vgl. Nora Gantenbrink [online]. [5.1. 2018]. Online im Internet: <https://www.rowohlt.de/autor/nora-gantenbrink.html>

² Nora Gantenbrink *Verficktes Herz* [online]. [5.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.zeit.de/kultur/literatur/2013-09/Nora-Gantenbrink-Verficktes-Herz/seite-2>

³ Vgl. MÜLLER, Florian, NORA GANTENBRINK. SESSIONS-FETISCH IN DEUTSCHLAND. Edition Lammerhuber; Auflage: Bilingual, 2015. ISBN 9783901753954.

trifft den Zeitgeist und regt abseits des literarischen Mainstreams zum Nachdenken und Wundern an.⁴ „*Man muss sich die Gelüste des Menschen als ein Meer aus bunten Murmeln vorstellen. Unmöglich, sie alle zu zählen. Und ständig findet man eine, die man noch nicht kannte.*“ (Nora Gantenbrink, 2015)

1.2 LITERATURWETTBEWERB

Im Jahr 2009 hat Nora Gantenbrink an dem KulturSPIEGEL – Nachwuchswettbewerb teilgenommen. Sie hat mit ihrer Kurzgeschichte *Das 15 Minuten – Ei* gewonnen.⁵ Im Jahr 2012 hat Nora Gantenbrink einen Literaturwettbewerb der „Zeit“ gewonnen. Sie hat mit ihrer Kurzgeschichte *Na, dann* den ersten Platz gewonnen. In diesem Literaturwettbewerb waren circa 1000 teilnehmende Kurzgeschichten eingegangen. Nora Gantenbrink hat ein Preisgeld 2.000 Euro bekommen.⁶

⁴ Vgl. Sessions – Fetisch in Deutschland [online]. [5.1. 2018]. Online im Internet: <http://edition.lammerhuber.at/buecher/sessions-fetisch-in-deutschland>

⁵ Vgl. KulturSPIEGEL Wettbewerb [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.spiegel.de/kultur/literatur/kulturspiegel-wettbewerb-und-wer-ist-hier-der-bestseller-a-660953.html>

⁶Vgl. Hamburgerin gewinnt Literaturwettbewerb der "Zeit"[online]. [6.1. 2018]. Online im Internet: <https://www.abendblatt.de/kultur-live/article107756869/Hamburgerin-gewinnt-Literaturwettbewerb-der-Zeit.html>

2. GEGENWÄRTIGE LITERARISCHE SZENE

Zunächst stellt man sich die Frage, ob es notwendig ist, die deutsche und österreichische Literatur zu unterscheiden. Die Antwort ist ein eindeutiges Ja, unter dem Betrachtungsstandpunkt, dass die österreichischen und deutschen Autoren jeweils ihre Heimat thematisieren. Während der Nachkriegszeit wurde ein Begriff „Fräuleinwunder“ sehr häufig gebraucht. Im Grunde war es ein Begriff, der zusammengefasst hat, dass die deutschen Frauen sehr schön und intelligent sind. Es ging um die Hauptfiguren der Bücher. Im Laufe der Zeit konnte man bemerken, dass die Bedeutung dieses Begriffes sich verändert hat. Und man kann sagen, dass es in dieser Entwicklung nicht um die Charaktereigenschaften der Hauptfiguren ging, sondern um die Charaktereigenschaften der Autoren. Heute ist dieser Begriff nur ein Teil der Literaturgeschichte. Aber diese Autoren, hauptsächlich die Frauen, sind immer da.⁷Die österreichische Literaturszene umfasst viele interessante und talentierte Autoren, die ganz berühmt sind, nicht nur in Österreich oder Deutschland, sondern auch in vielen anderen Ländern. Ich soll ein paar Autoren erwähnen, die zu dieser Zeit viele Bücher publizieren und ihre Werke haben die vergleichbaren Themen. „*Österreichische Literatur hat in ihrem Kontext und in einem komplexen System von Interdependenzen, vor allem im deutschen Sprachraum, wohl bestimmte Formen ausgebildet, die gewiss auch anderswo bestehen können.*“⁸

2.1 DIE ÖSTERREICHISCHEN AUTOREN

2.1.1 TERESA PRÄAUER

Die erste Autorin, die einen Platz in der aktuellen österreichischen Literatur hat, ist **Teresa Präauer**, sie ist gleichzeitig eine bildende Künstlerin. Sie ist im Jahr 1979 in Linz geboren. Teresa hat Deutsche Philologie an der Universität in Salzburg und auch an der Humboldt Universität in Berlin studiert. Sie hat diverse Literaturpreise gewonnen. Hauptsächlich mit den Werken *Für den Herrscher aus Übersee* oder *Johny und Jean*.⁹ Teresa

⁷ Vgl. Rakouská literatura v roce 2015 [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.iliteratura.cz/Clanek/36289/rakouska-literatura-v-roce-2015>

⁸ ZEYRINGER, Klaus: Österreichische Literatur seit 1945: Überblicke, Einschnitte, Wegmarken. Innsbruck: Studien Verlag, 2008. ISBN 978-3-7065-4616-4. (S. 41)

⁹ Vgl. Teresa Präauer [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.wallstein-verlag.de/autoren/teresa-praeauer.html>

Präauer war 2015 bei den Tagen der deutschsprachigen Literatur für den Ingeborg-Bachmann-Preis nominiert.¹⁰ Zusatz illustriert sie Bücher selbst.

2.1.2 ANNA WEIDENHOLZER

Die nächste Schriftstellerin und gleichzeitig auch die Journalistin, die erwähnenswert ist, heißt **Anna Weidenholzer**. Sie ist im Jahr 1984 in Linz geboren. Sie hat Literaturwissenschaft in Wrocław und Wien studiert. Ihr Vater Josef Weidenholzer ist der Präsident der österreichischen Volkshilfe und Mitglied des europäischen Parlaments. Er ist gleichzeitig ein Professor an der Universität in Linz.¹¹ Anna Weidenholzer berühmtesten Werke sind *Der Platz des Hundes*, *Der Winter tut dem Fischen gut* und der Roman *Weshalb die Herren Seesterne tragen*.¹²

2.1.3 CLEMENS J. SETZ

Ganz interessant finden viele Leser auch den Autor **Clemens J. Setz**. Er ist im Jahr 1982 in Graz geboren. Er hat Mathematik und Germanistik in Graz studiert. Er stellt in seinen Werken einen originellen Stil dar und man kann sagen, dass er eine Kuriosität der österreichischen Literatur ist, weil die Motive, die er sehr häufig in den Kurzgeschichten beschreibt, sind Brutalität, Melancholie und Radikalität. Seine Geschichten werden als unangenehm bezeichnet.¹³ Aus diesem Grund sind seine Werke *Die Stunde zwischen Frau und Gitarre* und *Die Frequenzen* sehr populär. Und er hat auch sehr viele Literaturpreise gewonnen.¹⁴

Weitere erwähnenswerte Autoren der aktuellen Literaturszene sind **Vea Kaiser**, **Valerie Fritsch** oder **Milena Michiko Flašar**. Diese Autoren genießen weitläufige internationale Bekanntheit über den deutschsprachigen Raum hinaus.

¹⁰Vgl. Teresa Präauer [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet: <http://bachmannpreis.orf.at/stories/2709019/>

¹¹ Vgl. Volkshilfe Chef Josef Weidenholzer [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet: http://www.salzkammergut-rundblick.at/aktuelles/000007__news__7812.htm

¹² Vgl. Anna Weidenholzer [online]. [7.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.annaweidenholzer.at/>

¹³ Vgl. Einsam sind die Hochbegabten [online]. [7.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.zeit.de/2011/11/L-B-Setz>

¹⁴ Vgl. Rakouská literatura v roce 2015 [online]. [7.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.iliteratura.cz/Clanek/36289/rakouska-literatura-v-roce-2015>

3. DIE BUCHANALYSE

3.1 DIE ALLGEMEINE CHARAKTERISTIK DER HAUPTFIGUREN

Nora Gantenbrink schreibt über die Situationen, die für die Menschen üblich sind. Man kann sagen, dass die Hauptfiguren spezifisch aussehen. Es geht um die normalen Menschen, die normale Probleme haben und das Leben durchkommen. Es ist leicht zu bemerken, welche Gruppen der Menschen beschrieben wird. Sie beschreibt die Hauptfiguren sehr deutlich mit einer gewissen Übertreibung.

Die Geschichten sind größtenteils in der Ich-Form erzählt. In den meisten Fällen sind die Hauptfiguren nicht identifizierbar, haben keine Namen, sie sind nur die Erzähler der Geschichten oder man erfährt die Namen im späteren Verlauf. Am Anfang der Geschichten kann man nicht deutlich erkennen, ob es um eine Frau oder einen Mann handelt, aber es ergibt sich aus dem Zusammenhang. Es gibt maximal zwei oder drei Figuren in jeder Geschichte. In ihren Geschichten dominieren weibliche Figuren und meistens geht es um die unglückliche Liebe oder verschiedene psychische oder fehlendes Komma wie zum Beispiel die Depressionen. Es ist keine Überraschung, dass viele Menschen an diese Störungen leiden, weil sie unter Druck der Gesellschaft sind. Es hat auch eine Verbindung mit der Tatsache, dass viele Menschen von Alkohol oder anderen Drogen abhängig sind, die der Gesundheit schaden. Das alles wird in diesen Geschichten auf literarisch-künstlerische Weise thematisiert. „*Gantenbrink versucht Authentizität mit Eigenwilligkeit zu paaren.*“¹⁵ Entweder die Hauptfiguren haben die Probleme mit Alkohol oder leiden an Depressionen, oder sie treffen jemanden mit diesen Problemen. Es ist interessant, wie Nora Gantenbrink diese Charaktere „auf dem Papier“ aufzeichnen kann. Sie beschreibt die Situationen, die die Menschen nicht über das Herz bringen können und es hängt auch mit der schwachen Natur der Menschen zusammen. Sie können die Probleme einfach nicht bewältigen und lösen sie auf diese Weise. Ein interessantes literarisches Mittel ihrer Figuren ist, dass verwahrlost aussehende Charaktere oftmals mit viel Herzenswärme beschrieben werden und der Leser entsprechende Empathie entwickelt. Am Ende der Kurzgeschichten finden nicht nur die Hauptfiguren, sondern auch die andere, schließlich die Lösung der Probleme.

¹⁵ Neue deutsche Biedermeierin [online]. [7.1. 2018]. Online im Internet: <https://www.fixpoetry.com/feuilleton/kritiken/nora-gantenbrink/verficktes-herz>

3.2 ZEIT UND RAUM

Die Geschichten werden hauptsächlich in der Gegenwart erzählt. Jedoch gibt es in jeder Geschichte eine Situation, in der die Vergangenheit beschreibt wird. Sehr oft handelt es sich um die Beschreibung aus den vorigen Leben der Hauptfiguren. Ein Vorteil ist, man lernt die Hauptfiguren intensiv kennen, und erfährt viel aus deren Leben und über Liebe. Zeiträume sind in den Geschichten schwer zu greifen. Sie sind meist mit den Überschriften verteilt oder bezeichnet, aber in den meisten Fällen ist es notwendig, sich zu orientieren, in welchem Zeitraum die Geschichte gerade spielt wird. Man muss die Erinnerungen, die Sätze aus der Vergangenheit aber auch die Träume unterscheiden. Die Beziehungen zwischen den einzelnen Zeiträumen sind trotzdem logisch und schließen an sich an. Die Autorin verbindet verschiedene Arten der Erzählungen in ihrem Buch. Zum Beispiel in der Geschichte *Höhlestage* kann ganz schön beobachtet werden, wie Nora Gantenbrink die Zeiträume vermischt. Wir lesen die Erzählung über unglückliche Liebe, aber am Ende stellen wir fest, dass es die Niederschrift war, die die Kunsthistorikerin in der Schulblade im Jahre 2028 gefunden hat. Ist das die Erzählung dieser Kunsthistorikerin, wie sie die Niederschrift gelesen hat oder ist das eine normale Geschichte und der Fund ist nur ein Zusatz zum Ende?¹⁶ Und deshalb sehen die Kurzgeschichten interessant aus, weil jeder sie ein bisschen anders begreifen kann.

Nora Gantenbrink ist eine junge Frau, sie schreibt die keine historischen Geschichten. Sie beschäftigt sich mit den Themen, die die Leser interessieren und die sich nicht in fernen Vergangenheit abspielen. Ihre Geschichten spielen sich im Hier und Jetzt ab, in der Gegenwart, und die Situationen, die sie beschreibt, kann jeder Mensch persönlich erleben.

In Bezug auf den lokalen Raum, in dem sich die Geschichten abspielen, ist es anders. Die Autorin erzählt meistens über die Städte. Es ist nicht immer eindeutig. Es werden Kleinigkeiten konkretisiert, die darauf hindeuten, wo sich der Erzähler befindet. Zum Beispiel der Besuch der Kneipen, der Diskos oder die Besprechung mit dem Psychologen und so weiter. Ganz interessant finde ich, dass man sich in der Geschichte *Maraluranteng* auch in den Träumen befindet. Man kann viele Verbindungen leicht hinzudenken.

¹⁶ Vgl. GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz: & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 34)

3.3 SPRACHE

Die Autorin Nora Gantenbrink benutzt vor allem umgangssprachliche Ausdrücke. Wenn man es zusammenfasst, geht es um die Kurzgeschichte, die nicht so verworrene Verwicklung haben und die Autorin versucht, sich den normalen Menschen anzunähern. Im Buch gibt es so viele Begriffe, die man nicht nur als umgangssprachlich bezeichnen kann, aber auch als vulgär. Der Grund ist wahrscheinlich das, dass die jüngsten Autoren die neuen Elemente der Sprache in die sogenannte „höhere Literatur“ bringen.¹⁷ Viele Situationen wirken sehr lustig und man kann sich mit den Geschichten schneller und leichter identifizieren. Die Sprache in den Kurzgeschichten teilt sich in zwei Teile, erstens Erzählerbericht und zweitens Figurenrede. Es ist wichtig diese zwei Teile zu unterscheiden. Unter dem Begriff *Erzählerbericht* kann man sich alles vorstellen, was der Erzähler der Geschichte gesagt hat. Die Informationen über die Hauptfiguren, anderen Figuren oder was sie sich denken, was fühlen usw. Der Begriff *Figurenrede* bedeutet alles, was die Figuren sagen. Das heißt die direkte Rede, die indirekte Rede, aber auch den inneren Monolog.¹⁸ Unter anderem können wir ab und zu die Berichte, die am Ende oder am Anfang des Textes stehen, beobachten. Die Autorin möchte dadurch zusätzliche Informationen liefern. Wie ich schon erwähnt habe, die Autorin benutzt sehr oft die Wörter oder die Ausdrücke, die vulgär sind. Diese Ausdrücke aber passen in den Kontext der ganzen Geschichte. Man kann beobachten, dass die Autorin sehr oft die Übertreibung (Hyperbel) benutzt und in den Gesprächen der Hauptfiguren sieht man ab und zu eine Leichtironie. Aber hauptsächlich finde ich sehr wichtig die Paradoxe, die Nora Gantenbrink uns gezeigt hat. Die Autorin drückt die Tatsache einfach so aus, wie sie sind und die Hauptfiguren sagen direkt, was sie meinen. Alles ohne Zensur. Mit dieser Variante muss man rechnen, wenn man der Titel des Buches *Verficktes Herz & andere Geschichten* und die Titelseite sieht. „*Sie erzählen von alledem, gerade, weil sie an der Oberfläche bleiben.*“¹⁹ Trotz dieser Ehrlichkeit muss man sagen, dass die Situationen, die in den Geschichten beschreiben werden, sehr lustig und amüsant sind.

¹⁷ Vgl. HEINRICHOVÁ, Naděžda, Helena DĚDIČOVÁ, Michaela BAJEROVÁ, Štěpánka FRÁŇOVÁ a Tereza STRÁNSKÁ. Německá próza po roce 2000. Červený Kostelec: Pavel Mervart, 2015. ISBN 978-80-7465-183-0.

¹⁸ Vgl. Erzähl – und Redeformen [online]. [15.2. 2018]. Online im Internet:

<https://www.kapiert.de/deutsch/klasse-9-10/lesen-texte-und-medien/erzaehlende-texte-verstehen/erzaehl-und-redeformen/>

¹⁹ Hamburg hat Liebeskummer [online]. [15.2. 2018]. Online im Internet:

<http://www.zeit.de/kultur/literatur/2013-09/Nora-Gantenbrink-Verficktes-Herz/seite-2>

4. DAS WELTBILD IN DEN ERZÄHLUNGEN

Beim Lesen ihrer Geschichten ist sehr wichtig, sich im Zeitkontext orientieren zu können. Auf jeden Fall spielen sich die Kurzgeschichten zu unterschiedlichen Zeiten und in einer anderen Raum ab. Im Buch figurieren ganz unterschiedliche Charaktere in allen möglichen Erscheinungen. Aber wenn wir es zusammenfassen, haben sie etwas Gemeinsam. Ich möchte erwähnen, dass ich die Charaktere und die Motive der einzelnen Geschichten in diesem Teil meiner Arbeit analysieren werde. Kurz zusammenfassend, die Autorin mischt verschiedene Zeiträume, das heißt, dass man sich sehr oft orientieren muss. Gleichzeitig fügt sie viele Erinnerungen in die Handlung ein. Ihre Werke unterliegen aber auch der Kritik. Sie wurde sogar von dem Autor des Artikels Kristoffer Cornils auf der Webseite www.fixpoetry.com, wie eine neue deutsche Biedermeierin bezeichnet.

„Und ich weigere mich dagegen, mich mit diesen von Gantenbrink hingerotzten Charaktersilhouetten zu identifizieren. Leute, die schwammig über Exzesse berichten, die bei genauerer Hinsicht alles andere als außergewöhnlich sind. Leute, die in immer demselben Tonfall immer dieselben schönen Dinge besprechen. Leute, deren Geschichten auf den ersten Blick tragisch scheinen und auf dem zweiten Blick dann nur ihrer Uniformität wegen deprimieren. Die Stories in Verficktes Herz sind genauso gestisch und oberflächlich wie der müde Titel.“ (Kristoffer Cornils, 2013)

„Trotz aller sprachlichen Expliztheit sind Gantenbrinks Geschichten und Figuren nicht wirklich radikal oder verstörend. Aber das müssen sie ja auch nicht sein, sie erzählen auch so überzeugend von den wichtigen Dingen: von Schönheit, Verlust und der allgemeinen Unerträglichkeit des Daseins, aus der dann immer mal wieder Poesie entsteht.“²⁰

Im nächsten Teil dieser Arbeit werde ich die Kurzgeschichten allmählich analysieren, so dass jeder eine bestimmte Struktur sehen kann und ich möchte mich auf die einzelnen Weltbilder konzentrieren, die von der Autorin beschreiben werden.

²⁰ Hamburg hat Liebeskummer [online]. [13.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.zeit.de/kultur/literatur/2013-09/Nora-Gantenbrink-Verficktes-Herz/seite-2>

4.1 VERFICKTES HERZ

Nora Gantenbrink hat das ganze Buch *Verficktes Herz & andere Geschichten* genannt. Also die Kurzgeschichte *Verficktes Herz* ist eigentlich eine Pilotgeschichte dieses Buches. In jeder Geschichte kann man ein Detail bemerken. Eine Kleinigkeit, die für die ganze Geschichte sehr wichtig ist. Zu Beginn ist zu beobachten, wie die Autorin das Gemüt des Menschen manipuliert. Jeder hat die Enttäuschung in der Liebe erlebt und diese kleine Einleitung, ist genau das, was die Leser brauchen. Etwas Interessantes, etwas aus dem Leben, die Emotionen. „*Die Lösung des Problems ist also: Das Warten muss gut sein, verdammt gut. Im Warten braucht es Yoga, braucht es Rausch, braucht es gute Geschichten und noch bessere Kurzgeschichten.*“²¹ Da ist guter Rat teuer.

Was ich dann ganz interessant finde, ist die Tatsache, dass die Autorin die Geschichte in zwei Zeiträume verteilt hat. Erstens eine Geschichte in der Vergangenheit, die mit einer Geschichte in der Zukunft verbunden ist. Aber sind die Geschichten miteinander verbunden? Das ist eine Frage, mit der ich die ganze Zeit beschäftigt habe. Wie ich schon erwähnt habe, die Hauptfiguren und die anderen Figuren haben oft keine Namen und bleiben anonym. Und dann ist sehr schwierig zu unterscheiden, ob es sich um dieselben Figuren oder um eine ganz andere Geschichte handelt. Das macht die Geschichten interessanter, weil die Leser darüber nachdenken müssen.

Die erste Geschichte hat zwei Teile: die Vergangenheit und die Zukunft. Und nur einen Namen. Hildegard. Und das ist in dieser Geschichte das Stichwort, das Detail, das die ganze Geschichte verbindet. Die Erzählung, wie man die Liebe findet und gleichzeitig auch einer Person, Hildegard, hilft. „*Wenn Hildegard ihre Schlüssel nicht verloren hätte, wäre ich immer noch ein glücklicher Mensch. Ich wäre nach Hause gegangen, hätte mich ausgezogen und ins Bett gelegt.*“²² Und jetzt beginnt die ganze Geschichte. Die Autorin weist darauf hin, wie ein Zufall das gesamte Leben verändern kann. Hildegard ist eine Frau, die mit dem Sex das Geld verdient und die Schlüssel verloren hat. Jetzt schläft sie auf der Straße und die junge Frau hilft ihr. Gleichzeitig findet sie die Liebe ihres Lebens. Aber wie der Titel dieser Geschichten schon andeutet, gibt es kein Happy End. Und die junge Frau hat plötzlich Probleme mit Alkohol. Das

²¹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 11)

²²GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 11)

ist auch ein sehr spezifischer Punkt der Geschichten von Nora Gantenbrink. *„Aber Herz und Hirn sind zwei nebeneinander existierende Organe. Wie ein altes Ehepaar leben sie vor sich hin und hören dem anderen nie zu.“*²³ Sie muss umziehen, weil sie ihn überall sieht und sie fühlt sich so alleine. Sie lebt auf dem Land. Und was passiert mit Hildegard? Sie ist einfach verschwunden. *„Menschen bleiben nicht, wenn sie gehen wollen.“*²⁴ In dem zweiten Teil beschäftigt sich die Autorin mit der Zukunft. Die Erzählung über einen Mann und eine Frau, die sich dank einem unglücklichen Zufall treffen. Aber es ist nicht klar, ob es sich um dasselbe Mädchen handelt. Es ist und bleibt ein Geheimnis.

Die Hauptfiguren kann man nicht so leicht charakterisieren. Sie sind nie wehleidig oder banal, sie erzählen von Verlorenheit und sind trotzdem optimistisch.²⁵ Es geht um die Menschen, die die Probleme haben. Zum Beispiel Hildegard, eine Hure, die mit Männern gegen Geld schläft. Die Autorin bietet uns auch eine kurze Geschichte über Hildegard an, warum sie arbeitslos ist und gibt Hinweise zu ihrem Alter. Ich habe schon erwähnt, dass sie in dieser Geschichte eine sehr wichtige Rolle spielt. Ihre Begegnung mit der jungen Frau war ihr Schicksal. Zu dem Zeitpunkt des Aufeinandertreffens war sie eine Obdachlose. Nach wenigen Tagen kam eine Frau und half ihr, was die folgenden Ereignisse der Geschichte beeinflusst.

Die junge namenlose Frau sieht sympathisch aus, sie hat keine Angst vor Fremden. Es ist bemerkenswert, dass sie jemanden auf der Straße geholfen hat. Das sagt viel über sie aus. Aber es ist zu beobachten, dass sie auch psychische Probleme und Probleme mit Alkohol hat, sowie einen labilen Charakter. Ihr Freund hat sie verlassen und sie ist traurig, sie tanzt und trinkt. Sie hat den inneren Zwang umzuziehen und neue Leute kennenzulernen. *„Mittlerweile gibt es schlechte und schlechtere Tage. An den schlechteren Tagen entdecke ich noch eine Zahnbürste in meinem Bad, die mal jemand anderem gehört hat. An den schlechten gehe ich ohne Weißwein ins Bett.“*²⁶ Jeder verdient eine zweite Chance. Und das ist das häufigste Thema dieses Buches.

²³ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 16)

²⁴ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 16)

²⁵ Hamburg hat Liebeskummer[online]. [5.2. 2018]. Online im Internet:

<http://www.zeit.de/kultur/literatur/2013-09/Nora-Gantenbrink-Verficktes-Herz>

²⁶ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 17)

4.2 MARTHA

Alkohol. Sex. Partys. Drei treffende Stichwörter. Wieder kann man sehen, wie die Autorin Nora Gantenbrink diese Themen benutzt. Die Geschichte Martha wirkt auf den ersten Blick pervers aus, aber sie ist eigentlich nur über eine Frau, die Glück und Liebe sucht. Sie benutzt eine spezielle Suchmethode und das ist Sex. Die Erzählerin dieser Geschichte ist wieder eine junge Frau, wahrscheinlich eine junge Frau, das wissen wir nicht, die über Martha erzählt. Sie treffen sich im Nachtclub. Martha ist eine markante Frau, die sich ehrlich und direkt ausdrückt. Die erste Information, die sie über sich preisgibt, ist, dass sie analsex auf der Toilette gehabt hat. In der Nacht besuchen sie noch viele Partys und treffen viele Männer, die mindestens einmal mit Martha geschlafen haben.²⁷ Es gab eine Form der Freundschaft zwischen den beiden Frauen. Es ist ganz wichtig zu erwähnen, wie Martha lebt. Sie hat Kulturanthropologie studiert, danach hat sie das Angebot bekommen, an der Uni zu arbeiten. Das ist ein weiteres Thema, die die Autorin Nora Gantenbrink sehr häufig benutzt. Die Figuren in ihren Geschichten arbeiten sehr oft an der Universität oder schreiben die Artikel für Zeitungen.

Sie wohnt in einem großen Haus mit einer Familie. *„Ich habe einfach eine extreme Sexualität,“ sagte Martha dazu.*²⁸ Nachdem Martha von ihrem Freund verlassen wurde, ist sie am Boden zerstört. Das finde ich wie ein Paradox. Die junge Frau, die Erzählerin der ganzen Geschichte, fährt nach Hause und als sie in ihre Wohnung zurückkommt, findet sie einen Brief von Martha. Martha ist nach Kefalonia gefahren. Dort wurde eine Tafel mit dem ältesten Beleg des Wortes Nymphomanie gefunden und sie fahre dort um ihre Kultur zu suchen. *„Wir sind was wir sind.“*²⁹ Und man kann wiedersehen, dass die Figuren in diesem Buch ganz ähnliches Schicksal haben. In der ersten Geschichte wurde gesagt, dass die Menschen nicht bleiben, wenn sie gehen wollen. Die Autorin weist darauf hin, dass das Wesen des Menschen nicht verändert werden könne.

Die junge Frau, die mit Martha befreundet ist, hofft, dass Martha wiederkommt. *„Ich ertappe mich dabei, wie ich Cafés und Kneipen Gespräche belausche, nur, um noch mehr*

²⁷ Vgl. GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 20)

²⁸ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 24)

²⁹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 24)

*Beweise dafür zu sammeln, wie belanglos die Dialoge der Menschen 2013 sind. Statt über Kriege oder Liebe redet man über das Wetter. Über bevorstehende Klausuren. Über Kinderwagenmodelle und den Durchfall ihrer Insassen. Und dann denke ich, dass die allumfassende Banalität dieser Welt viel brutaler ist als Marthas Sexualtrieb.*³⁰ Und genau darüber sollte man nachdenken. Die Autorin fügt die Bemerkungen über die Probleme der Welt und gleichzeitig über die Probleme der Menschen in ihr Buch ein. Wie die Menschen unwichtige Probleme lösen und wie absurd es ist. Niemand weiß, wann Martha zurückkommt oder was sie macht. Das ist wieder eine Frage, die die Leser für sich selbst beantworten müssen.

Martha ist eine tolle Frau, die sehr ehrlich ist und viele Leute kennt. Trotz dieser Offenherzigkeit fühlt sie sich alleine und einsam. Es ist erneut ein Paradox, viele Leute zu kennen, viele Freunde und große Familie haben, aber sich alleine fühlen. Sie sucht einfach die Liebe, aber es ist unvereinbar mit ihrem Sexualtrieb. Ihr Freund hat sie verlassen und sie fühlt sich erbärmlich. In einem Teil der Geschichte handelt es sich um ihre Unterarme, die sie verbrannt hat, während sie und ihr Freund Vergewaltigungsszenen gespielt haben. Und obwohl es an eine Abweichung grenzt, klingt es im Kontext der Geschichte sehr lustig und witzig und man muss lachen. Leider ist es für Martha nicht leicht und sie kann nicht mit ihrem Schicksal abfinden und fährt irgendwohin ins Ausland um ihre Kultur zu finden. Und um sich selbst zu finden.

Wenn wir Martha und die namenlose Erzählerin der Geschichte vergleichen, ist es ein großer Unterschied. Die junge Frau hat nicht den gleichen Mut wie Martha und sie haben hauptsächlich verschiedene Prioritäten. Vielleicht sind sie deshalb so gute Freundinnen. *„Bis zu meinem 27. Lebensjahr ging ich davon aus, dass Sex immer eine Entladung echter Emotionen darstellen müsse. Dass Sex höchste der Gefühle sei und nur möglich, wenn man sich wirklich, wirklich liebt. Aber ich habe festgestellt, dass all das eine Erfindung der Bravo-Foto-Lovestory war. Sex geht ganz gut ohne Gefühle. Man kann mit jemandem schlafen, der einem völlig gleichgültig ist, und trotzdem zum Orgasmus kommen.*³¹ Aber trotzdem hat sie keinen Mut um ihre belanglose Affäre zu beenden. Man kann hier deutlich das Nachdenken beider

³⁰ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 28)

³¹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 22)

Freundinnen sehen. Ab und zu kann man auch gemeine oder vulgäre Wörter beobachten. Die Autorin hat für uns wieder ein offenes Ende vorbereitet.

4.3 HÖHLENTAGE

Am Anfang meiner Arbeit habe ich schon erwähnt, dass Nora Gantenbrink einen Literaturwettbewerb mit ihrer Geschichte *Na, dann* im Jahr 2012 gewonnen hat. Im Jahr 2013 wurde auch ihre Kurzgeschichte *Höhlestage* in der Zeitschrift ZEIT CAMPUS abgedruckt.³²

Die Geschichte beginnt mit den Informationen darüber, wo sein Marihuana versteckt ist. Wieder lesen wir über namenlosen Hauptfiguren, die für uns fremd sind. Es handelt sich um ein Paar, wobei die Erzählerin der Geschichte die Freundin darstellt. Sein Gras überwacht die Buddha-Figur aus Stein und sein bester Freund, der Holzelefant, die beide auf dem Sekretär stehen. Er ist immer ein wenig paranoid, dass irgendjemand sein Marihuana gestohlen hat. Hier benutzt die Autorin das Wort „klauen“, das man umgangssprachlich findet. Dann folgt eine Erinnerung daran, wie sie auf dem Festival kennengelernt haben. Die Hauptfigur, wahrscheinlich eine junge Frau, hasst, wenn Männer Sandalen und kurze Hosen tragen. Trotzdem hat sie sich in ihn verliebt. Er arbeitet mit Behinderten und aus dem Kontext begreift man, dass er sehr nett und ein opferwilliger Mitarbeiter ist. Und hier steht wieder ein Paradox. Der junge Mann, der kein schlechter Mensch ist, ist von Drogen abhängig. Im nächsten Teil der Geschichte schildert die Erzählerin, dass die Männer die Höhlestage erleben. *„Während der Höhlestage verlässt niemand die Wohnung, und niemand kommt rein. Auch ich nicht. Ihr zieht die Rollos runter und schließt die Tür ab. Für vier Höhlestage braucht ihr 20 Gramm und funktionierende Playstation. Ihr braucht ausreichend Pingels, Pommes, Fertigpizza.“*³³ Rolle ist vielleicht ein Freund oder ein Mitbewohner. Und diese Höhlestage haben feste Regeln, dass niemand die Wohnung verlassen kann und niemand hineinkommt. Und sie rauchen Marihuana. Die Erzählerin hat ein großes Problem mit seinem Lebensstil und man kann beobachten, wie sie in diesen Zeilen beschreibt, was sie fühlt und dass sie viele Sorgen hat. Er kümmert sich um alle anderen, aber nicht um sie und sie ist traurig. Er hat meist zu wenig Geld, als dass sie im Urlaub nach Nepal oder Mexiko fahren könnten. Die Liebe hat sie verlassen und sie hasst ihn.

³² Vgl. Geschichte, Geschichte, Geschichte [online]. [16.2. 2018]. Online im Internet: <https://achtmilliarden.wordpress.com/2013/10/13/zeit-campus-gantenbrink-lewis-kraus/>

³³ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 31)

Und sie sieht keine Lösung. „*Höhlentage sind Höhlentage. Liebe auch.*“³⁴ Das Ende bleibt offen. Man weiß nicht, was es mit den Hauptfiguren passiert ist, ob sie zusammengeblieben sind oder nicht. Die Autorin fügt einen Epilog hinzu, der uns eine andere Geschichte erzählt, wie die Kunsthistorikerin diese Niederschrift im Sekretär gefunden hat. Sie hat die ganze Erzählung gelesen und hat sie ins Altpapier geschmissen.

Die Geschichte wird im Ich-Form erzählt und die Erzählerin verwendet für ihren Freund das Personalpronomen Du. Sie beschreibt ihre Gefühle und Emotionen und benutzt meistens umgangssprachliche Ausdrücke. Auf den ersten Blick kann man sehen, dass diese ganze Geschichte wie eine große einseitige Besprechung aufgebaut ist. Schade, dass niemand weiß, ob sie noch ein Paar sind oder nicht. Die Erzählung vermischt sich mit den Erinnerungen, wie sie kennengelernt haben. Und wieder gibt es hier ein kleines Detail, das sehr wichtig ist. Der Sekretär. Der wurde nur am Anfang der Geschichte im Zusammenhang mit dem Marihuana erwähnt und dann am Ende, wo dieser eine wichtige Rolle spielt. Jedenfalls kann jeder diesen Prolog, der am Ende steht, ganz anders begreifen. Ist das die Erzählung, wie die Kunsthistorikerin, die aus New York nach Berlin umgezogen hat, den Brief liest oder ist es nur ein Zusatz am Ende? Auch erfährt man, dass die ganze Geschichte sich wahrscheinlich in Berlin abspielt.

Die Frau, die die Geschichte erzählt, hat große Geduld. Wir lesen die Vorwürfe die ganze Zeit. Sie fühlt sich alleine und sie ist wahrscheinlich nicht entschlossen ihre Gefühle ihm persönlich zu sagen, deswegen hat sie diese auf Papier geschrieben. Es sieht so aus, als ob ihr Freund keine Sorgen hätte. Er lebt absolut in seiner Welt, in die sie nur teilweise passt. „*Du hast die Systeme gebaut, damit in deiner Welt alles Sinn macht.*“³⁵ Ich möchte darauf hinweisen, dass nicht nur harte Drogen aber auch die Drogen wie Marihuana den Menschen schaden können. Für die Abhängige sind Drogen wichtiger als alles Andere und im Laufe der Zeit verlieren sie sogar das Interesse an allem anderen. Das ist, denke ich, ein Versuch von der Autorin, uns zu zeigen, wie die Drogen mit normalem Leben unvereinbar sind.

³⁴ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 31)

³⁵ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 31)

4.4 WAL/WASSER/PLANKTON

In dieser Kurzgeschichte, die ein bisschen länger ist, geht es um die Besprechungen mit einer Psychologin. Die Frau, die die Depressionen hat, muss regelmäßig die Psychologin besuchen. Der Titel Wal, Wasser und Plankton sind die Namen für drei Phasen des psychischen Zustands. Die Hauptfigur, die die ganze Geschichte erzählt, hat keinen Namen. Sie befindet sich jetzt im Zustand Nummer 3, das heißt Plankton. Ihre Psychologin heißt Frau Drömler-Dengler alias DD. Sie beschreibt, wie sie alles automatisch jeden Tag macht und sie gehe nirgendwohin, ignoriert alle Menschen, die sie kenne. Sogar ihre eigene Mutter. Wenn schlechtes Wetter ist, sitzt sie im Park in der Stadt, wo sie wohnt, ohne dass sie von den Menschen angesprochen wird. Die Stadt ist leider nicht spezifiziert, dementsprechend haben wir keine Angabe, wo sie sich die Hauptfigur befindet. Sie erklärt uns, dass sie ein Trauma erlebt hat. Sie erinnert sich, dass sie in der Vergangenheit einen Freund hatte namens Neo. Ihr Freund Neo fuhr ein Auto Opel Rekord C, Baujahr 1971 in Himmelbau. Sie erzählt, wie sie im Auto gelegen haben und die Kassetten anhörten. Es folgt die nächste Besprechung mit der Psychologin. Sie sprechen über ihre Alpträume. Es scheint, als wäre Neo bei einem Verkehrsunfall gestorben. Wir erfahren außerdem, dass die namenlose Frau Frau März genannt wird. Sie will Beruhigungstabletten, aber die Psychologin ist dagegen. Sie gehe zum Psychiater, wo sie zum Beispiel mit einer Frau im Wartezimmer sitzt, die die Schuhe mit Silberpapier umwickelt hat. Der Psychiater hat ihr die Tabletten verschreiben. Es handelt sich einfach um ein Antidepressivum. Frau März erinnert sich zurück, zu ihrem Blinddarmdurchbruch und Neo, der sie im Krankenhaus besuchen kam. Frau März ist bei der Psychologin. Die Psychologin hat sie gefragt, ob sie gegessen hat. Frau März sage, sie will Wasser sein, nicht Wal, aber Wasser.

Am Ende kann man den psychischen Befund lesen, wo die Psychologin den psychischen Zustand der Patientin beschreibt. Wie sich die Patientin ausdrückt und artikuliert, wie sie sie in der Gesellschaft funktioniert und an welchen Krankheiten sie eben den psychischen Belastungen leidet. Der Grund ist der unglückliche Tod ihres Freundes. Der letzte Teil dieser Geschichte ist eine kurze Erzählung darüber, wie Frau Drömler-Dengler einkaufen geht und plötzlich sieht sie den jungen Mann auf der Straße, der in einen himmelblauen Opel Rekord C gesessen hat.³⁶

³⁶ Vgl. GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 35-51)

In dieser Geschichte können wir die depressive Phase einer Frau beobachten. „*Drömler-Dengler diagnostizierte Depressionen. Das ist ein trauriger Zustand, aber eine schöne Alliteration.*“³⁷ Die Autorin benutzt auch Ironie, wie man in diesem Vergleich sehen kann. Ihre Liebe des Lebens ist gestorben bei einem Verkehrsunfall. Diese Situationen sind sehr häufig in der Gegenwart, die Autorin versucht uns vielleicht zu zeigen, wie schwierig es ist, Verluste zu verkraften und zu verarbeiten. Diese Menschen wollen in der Vergangenheit leben, wo sie alles haben, glücklich sind. Deshalb ist es für die Therapeuten schwierig mit ihnen zu arbeiten und ihnen die Realität zu zeigen. Weil die Realität wehtut. Frau März, die Hauptfigur dieser Geschichte lebt einfach mechanisch und sie kann nicht und will nicht an die Zukunft denken. „*Ich mache Pilates, weil es gesund ist, die Disziplin fördert und manchmal müde macht. Ich esse eine Orange, weil sie gesund ist, Vitamin C enthält und wegmuss. Mein Leben ist ein Gerüst aus erlernten Rationalitäten. Es ist keine Freud.*“³⁸ Ein klares Beispiel dafür, dass sie nichts für ihre psychische Verbesserung macht. Ein Paradox finde ich in die Tatsache, dass sie eine Orange ist, Pilates macht und versucht irgendwie zu leben, aber ihr psychischer Zustand bleibt immer gleich. Die Patienten, die ebenfalls an Depressionen leiden, nehmen Medikamente ein, die Schmerzen betäuben, jedoch nicht eliminieren.

Die Psychologin Frau Drömer-Dengler hat alles im Dokumentationsbericht zusammengefasst. „*Auch im weitem Verlauf des Gespräches bleibt die Patientin kühl. Die Patientin ist bewusstseinsklar und allseits orientiert. Sie verfügt einen hohen Bildungsgrad. Aufmerksamkeit und Konzentration sind nicht gemindert, keine amnestischen Störungen.*“³⁹ Hier kann man bemerken, dass Frau März eine ausschließlich psychische Störung hat, ansonsten jedoch keine körperlichen Beschwerden hat.

Am Ende der Geschichte wird eine Situation beschrieben, in der die Psychologin Frau Drömler-Dengler Neo in seinem Auto sieht. Das Auto ist detailgetreu wie in den vorherigen Beschreibungen zu sehen. Ein himmelblauer Auto Opel Rekord C. Ist es eine Sehtäuschung? Lebt Neo? Hat Frau März sich alles ausgedacht? Die Autorin Nora Gantenbrink lässt uns in Unkenntnis.

³⁷GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 35)

³⁸GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 36)

³⁹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 49)

4.5 WASABI 1999, DER SCHÄRFSTE JAHRGANG ALLER ZEITEN

Die fünfte Geschichte erzählt eine Frau, die 33 Jahre alt ist und in Berlin wohnt. Die Erzählung beginnt im Jahr 1999, als die Abiturienten in der Aula sitzen und ein Motto für ihren Abiball suchen. So entstand der Name „Wasabi 1999“. Sie erwähnt auch einen Jungen, denen sie zu dieser Zeit geliebt hat, ihren Klassenkamerad Bastien Wedelburg. Es ist ungewöhnlich, wie viele Namen in dieser Kurzgeschichte vorkommen. In diesem Fall ist es aber logisch, denn es handelt sich um ein Schultreffen und der Leser kann die Figuren, die in der Geschichte spielen, leichter unterscheiden. Die Hauptfigur heißt Bianca Brödermann und sie stellt ihre Familie vor. Sie erwähnt, dass ihr Opa Weinbrandy erfunden hat und ihr Bruder homosexuell ist. Aus der Erinnerung und der Einführung der Geschichte bewegen wir uns in die Gegenwart. Bianca ist auf dem Weg nach Dortmund, wo das Schultreffen stattfindet. Sie erinnert sich, wie sie in Dortmund aufgewachsen ist. Ihre Eltern warten auf sie am Bahnhof und sie bekommt plötzlich Angst, wie die Mitschüler jetzt aussehen oder was sie machen. Die Gefühle, die jeder hat, wenn er ursprünglich Bekannte nach zehn oder noch mehr Jahren wiedersieht. Die Erzählerin Bianca bewegt sich zurück in die Erinnerungen, wo sie uns die Beziehung zu Bastian vorstellt. Sie waren nur Freunde und sie hat Zehn Jahre nicht von ihm gehört. Je näher sie ist, desto mehr fühlt sie sich unangenehm. Auf dem Klassentreffen werden alle Mitschüler analytisch kategorisiert und abgestempelt zu Gewinnern oder Verlierern. Und sie? Wer ist sie? Tonio, ihr Mitbewohner, der aus Italien kommt, schreibt ihr eine SMS. Bevor Bianca in Dortmund ankommt, erzählt sie uns über Tonio.⁴⁰ Wenn sie nach Hause zu Besuch kommt, erzählt ihre Mutter ihr immer wieder, wie die andere erfolgreich sind und sie fühlt sich unter Druck. *„Ich schaue auf mein Handy. Ich bin erst seit zwölf Minuten zu Hause und finde es schon richtig scheiße hier.“*⁴¹ Und hier kann man sehr deutlich sehen, wie die Autorin alles direkt sagt und benutzt teilweise vulgäre Sprachmittel um ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen und unverschönt darzustellen.

Sie bereitet sich vor auf das Treffen mit ihren ehemaligen Mitschülern. Sie trifft fast alle, sogar eine ehemalige sehr beliebte Mitschülerin, welche ihr erzählt hat, dass ihr Verlobter sie verlassen hat. Und sie hat Bianca gefragt, ob sie auch irgendjemanden hat oder nicht. Aber Bianca will nicht darüber reden, sie hat ein paar Beziehungen gehabt, aber die Männer waren

⁴⁰ Vgl. GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 52-59)

⁴¹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 59)

für sie immer eine große Enttäuschung. Bianca schaut nervös um sich, ob sie Bastian sieht. Später nach der Ansprache des Lehrers treffen sie sich mit Bastian und er erzählt ihr, wie erfolgreich er ist und dass er in Shanghai mit seiner Familie wohnt. Er beleidigt sie und sie hat keine Lust mehr mit ihm zu sprechen und geht sich betrinken. Und dann beobachtet sie, wie Bastian mit einer Mitschülerin flirtet und sie mit dem Taxi nach Hause fährt. Sie verbringt Weihnachten mit ihren Eltern in Dortmund und dann fährt sie nach Hause nach Berlin. Ihr Mitbewohner wartet auf sie in der Wohnung, wo er nackt in der Küche sitzt und Pasta kocht. Er sagt ihr, dass er sie vermisst hat und sie liebt. Und seitdem leben sie zusammen als ein Paar.

42

Bianca ist eine normale junge Frau, die ein paar Enttäuschungen erlebt hat, hauptsächlich im Liebesleben. Aber wie diese Geschichte und die Autorin auch Nora Gantenbrink zeigen, ist es immer besser sich nach allen Seiten umzusehen. Bianca hat die Liebe gefunden, ihren Mitbewohner Den sie vorher nur für einen Freund gehalten hat. Ihre Gefühle wirken auf mich ironisch, in den Augenblicken wo sie Bastian sieht. Sie ist vom Geist der Vergangenheit verfolgt. Und die Autorin zeigt uns ganz deutlich, wie die Menschen sich verändern können.

„Das Leben gaukelt uns vor, wir könnten uns ständig neu erfinden, alles erreichen, uns verwandeln, mehr sein, anders sein. Aber all diese Illusionen existieren nur, damit wir uns nicht hängenlassen. Letztendlich bleiben wir immer das, was wir sind. Das einzige, was wir verändern können, ist unsere Perspektive.“⁴³ Bianca hat Angst, dass sie die größte verzweifelte Person ist. Aber alles dreht sich und die Leute, die beliebt waren, als sie zusammen zur Schule gegangen sind, haben sich verändert. Sie sehen schick aus, aber sie sind innerlich nicht so schön. Ihre ehemalige Mitschülerin, die so beliebt war, hat ihren Verlobter verlassen. Und Bastian? Der wohnt in Shanghai mit seiner Familie und ist erfolgreich. Aber er verführt eine andere ehemalige Mitschülerin. Das ist einfach die Ironie des Lebens. Solche Wandlungen passieren heute und täglich und es gibt noch viel schlimmere Fälle.

Deshalb ist es besser, sich umzusehen und die Augen offen zu halten, weil das Glück, das wir suchen, direkt vor uns stehen könnte.

⁴² Vgl. GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 59-68)

⁴³GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 66)

4.6 TAG DER EINSAMEN TANTEN

In dieser Geschichte gibt es drei Hauptfiguren, die ein untrennbarer Bestandteil der Erzählung sind. Merle, Lia und Clivia. Warum die Tanten? Sie sind keine Verwandten und auch sind sie nicht so alt. Sie verbringen viel Zeit zusammen und das ist wahrscheinlich der Grund dieser Bezeichnung. Sie sind nur Freundinnen, die sich sehr oft treffen und sich gemeinsam an ihre Liebhaber zurückerinnern. Sie sind im Kollektiv beliebt und haben viele Kontakte, aber sie erleben immer Unglück in der Liebe und sie hassen Sonntage. Am Sonntag fühlt man sich allein und alles sieht anders aus. Die Großstadttante, wie die Autorin die Hauptfiguren genannt hat, setzen irgendwo in der Wohnung auf der Couch und quatschen. Die Autorin Nora Gantenbrink zeigt uns zuerst die Schicksale der Tanten.

Merle hat einen Liebhaber namens Karl gehabt. Sie waren sehr lange ein Paar. Karl war ein bekannter DJ und er war drogenabhängig. Seine Freundin Merle hat beobachtet, wie er sich verändert hat. Merle hat keinen Drogen genommen und hat Angst gehabt, aber ihm war es egal. Er hat viel Zeit im Musikstudio verbracht und war sehr seltsam und auch aggressiv. Eines Tages war Karl in die Wohnung gekommen und hat ihr gesagt, dass sie die Beziehung beenden müssen. Merle war am Boden zerstört und Karl ist eines Tages im Mai gegangen.

Die Autorin verbindet an dieser Stelle die Geschichte sofort zu der zweiten Tante Lia, die ihr Liebhaber auch im Mai verlassen hat. Er heißt Jonas. Lia hat all seine Sachen verbrannt. Alles, was sie gefunden hat. Lia arbeitet als eine Musikkritikerin für ein Magazin und er spielt in einer Musikband. Er trennte sich von ihr wegen einer anderen Frau. *„Lia redet nur selten über Jonas, obgleich sie nicht minder traurig als Clivia ist. Aber sie begegnet Verletzungen mit Abstand, Arbeit und Alkohol. Das ist ihr Panzer.“*⁴⁴ Man kann beobachten, dass alle Kurzgeschichten miteinander verknüpft sind. Mit der unglücklichen Liebe, dem Verlust, Alkohol oder Drogen.

Und damit verbindet die Autorin die letzte Erzählung über Clivia. Clivia hat ihren Liebhaber Tillman verlassen. Er konnte nicht ihre Ego manie aushalten. Nicht nur diese Ego manie, aber auch den Narzissmus.

⁴⁴GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 76)

Sie sitzen in der Wohnung, trinken Wein und quatschen über die Männer. Lia sagte, dass sie Chlamydien hat. Am folgenden Sonntag treffen sie sich um einige Sachen auf einem Flohmarkt zu verkaufen. Es scheint wie ein normaler Sonntag, aber alles ändert sich schlagartig, als die drei Tanten Tillmann, den ehemaligen Liebhaber von Clivia, mit einem Mädchen treffen. Es kommt zum Streit zwischen den Frauen. Sie kaufen Marihuana und gehen nach Hause. Am Ende der Geschichte werden die Schicksale der einsamen Tanten beschrieben. *„Immer öfter sagt Clivia den einsamen Tanten am Sonntag ab. Irgendwann ist sie für einen Dreh im Ausland, danach meldet sie sich gar nicht mehr.“*⁴⁵ Merle und Lia treffen sie sich noch, aber es ist kein Tag der einsamen Tanten ohne Clivia. Auch die zwei Frauen trennen sich und gehen jeweils ihren eigenen Weg. Am Ende der Kurzgeschichte schreibt Merle eine Postkarte. Sie schreibt auch eine für Karl. Es handelt sich um eine Versöhnung.

Wenn man die einsamen Tanten vergleicht, hat jede ihre spezifischen Merkmale. Jede ist völlig anders und es ist interessant, dass sie so gute Freundinnen sind. Wie ein Detail in dieser Kurzgeschichte kann man die Sonntage bezeichnen. Die Tanten verbringen die Sonntage zusammen, trinken Wein, ab und zu rauchen Marihuana, reden über Männer und schauen Fernsehsehen. Was haben sie gemeinsam? Die Enttäuschung in der Liebe. Das Motiv der unglücklichen Liebe kann man häufig in den Erzählungen von Nora Gantenbrink beobachten. Beispielhaft suchen die Tanten in dieser Geschichte am Ende nach Versöhnung. *„Die Namen der Männer hindern die Großstadttanten am Vorankommen. Sie wollen nicht untergehen, aber sie kommen so auch nicht weiter. Also halten sie sich aneinander beim Stillstehen fest.“*⁴⁶ Und das ist das Problem in dieser Gesellschaft. Alle Menschen weigern sich weiterzugehen und sie können sich nicht mit ihrem Schicksal abfinden.

Merle ist eine Frau, die eine sehr starke Natur hat. Aber ihre Beziehung mit Karl hat kein gutes Ende genommen. Er hat nach Ruhm getrachtet und oftmals ist das extreme Streben nach Ruhm mit Drogenmissbrauch verbunden. Das ist die Ironie. Lia hat ihr Freund verlassen, weil er eine andere Frau gehabt hat. Sie hat alles verbrannt, das war für sie eine Therapie. Und Clivia hat den Verlust ihrer Liebe nicht verarbeitet, was das Ertragen schwer macht. Deshalb ist es

⁴⁵ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 82)

⁴⁶ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 71)

erstaunlich, dass die Tanten sich gegenseitig unterstützen. Am Ende sind die einsamen Tanten nicht mehr zusammen. Jede lebt woanders. „*Menschen bleiben nicht, wenn sie gehen wollen.*“⁴⁷

4.7 DER RÖDERINGER

Die Geschichte erzählt eine junge Frau Elisa, die an der Aral-Tankstelle steht. Sie sieht einen Jungen, ihren ehemaligen Mitschüler Röderinger. In der Schule haben sie ihn Rö genannt. Er kleidet sich extravagant. Aus verschiedenen Kontexten wird schnell ersichtlich, dass er drogenabhängig ist. Sein Vater ist der Oberarzt Dr. Röderinger und das macht alles noch schlechter. Elisa fragt Rö, ob er noch Drogen nimmt. Er sagt, dass er die Therapien besuche, aber er nehme ab und zu ein paar Tabletten. Elisa will ihm helfen und sie bietet ihm einen Ausflug nach London an. Zuerst muss sie aber die Reise mit Dr. Röderinger besprechen. „*Als wir zum Gate liefen, fiel mir wieder auf, wie böse die Menschen Rö ansahen. Ob es daran lag, dass er so riesig war? Oder an dem Pelz? Sah Rö wirklich so gruselig aus, wie ihn die Menschen ansahen? Oder waren die Menschen, die ihn ansahen, so gruselig?*“⁴⁸ Er hat sich kleinen Pelz und eine Leopardensonnenbrille angezogen. Angekommen in London, fahren die beiden mit der U-Bahn zur gemeinsamen Freundin Sarah. Sie genießen die Zeit, haben viel Spaß und besuchen viele Clubs in London. Rö trinkt Alkohol und nimmt dazu eine der Tabletten ein, die er sich von zu Hause mit nach London genommen hat. Später in der Nacht sitzen sie in der Küche und reden über alles, wie Rö die Klinik besucht, wie Sarah einen Jungen kennengelernt hat. Am nächsten Tag fahren sie in das Zentrum der Stadt. Rö ist dieses Mal noch seltsamer gekleidet. Er trägt einen Zylinder. Sowohl Sarah als auch Elisa sind überrascht, dass Rö tanzt und die Mädchen sich um ihn drehen. Er fährt mit einem Mädchen weg. Elisa gibt ihm Geld, Kondome und die Adresse der Wohnung. „*Die Welt erschien Rö in dieser Nacht selbst ohne Ecstasy, LSD, oder Kokain so schön und bunt wie nie zuvor.*“⁴⁹ Es war seine Nacht des Ruhms.

Obwohl Rö eine erstaunliche Erfahrung erlebt hat, ist das Ende dieser Geschichte traurig. Er hat nie die Möglichkeit gehabt, diese Nacht zu wiederholen. Er starb vor 30. Geburtstag an

⁴⁷ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 16)

⁴⁸ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 90)

⁴⁹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 96)

einer Überdosis auf der Toilette eines Dortmunder Nachtclubs. Sarah und Elisa haben den Zylinder in sein Grab gelegt.

Nora Gantenbrink hat ein Talent verschiedene Persönlichkeiten und Charaktere detailliert zu beschreiben. Aber Rö ist die Persönlichkeit, die wir noch nicht kennen. Er hat einen besonderen Blick auf das Leben. Er hat Probleme mit Drogen. Warum? Warum wurde er von Drogen abhängig? Obwohl sein Vater ein anerkannter Arzt ist, befindet sich Rö in einer tagtäglichen Hölle. Die Ironie, die sich in Rö versteckt, tötet ihn frühzeitig, in einer Art Suizid durch Drogenmissbrauch. Er hat Glück gehabt, dass er Elisa getroffen hatte. Sie hat ihm die Reise nach London angeboten und das war der Moment, in dem sich sein Leben zumindest für einen Moment verändert hat. Er musste nicht zur Therapie gehen und niemand hat ihm gesagt, was er machen soll. Elisa hat ihn kontrolliert, weil sie für ihn verantwortlich war. Sie haben viele Clubs besucht und die ganze Nacht getanzt. Rö hat etwas Neues kennengelernt, er war frei und er konnte machen, was er wollte. Obwohl er sich wie ein verrückter angezogen hat, haben die Mädchen seinen Stil geliebt. *„Als ich mich umdrehte, knutschte Rö mit einem dunkelblonden Modelmädchen, das ein bisschen so aussah wie Kate Moss mit Oberweite.“*⁵⁰ Elisa und Sarah konnten es nicht glauben, aber sie waren glücklich für ihn. *„Alle Dinge, die er in seinem Leben stets schmerzlich vermisst hatte, vereinten sich an diesem Abend: Liebe, Anerkennung, hemmungsloser Sex, Freiheit.“*⁵¹ Nach der Rückkehr nach Dortmund hat er nichts so schönes erlebt und er ist zurückgefallen in sein altes Muster. In den meisten Fällen ist das Schicksal der Abhängigen nicht glücklich. Sie können nicht mit Drogen aufhören, stehlen Geld oder Wertsachen und am Ende leben sie auf der Straße und betteln um Geld. Oder verdienen das Geld mit Prostitution.⁵² Als ich diese Kurzgeschichte gelesen habe, erinnerte ich mich an das Buch *Wir Kinder vom Bahnhof Zoo* und die authentische Erzählung der Autorin dieses Buches.

Wie ein Detail in dieser Geschichte kann man den roten Zylinder bezeichnen, der Rö in London getragen hat. Nach seinem Tod konnten sie sich die beide Mädchen alles, was sie wollten, in seinem Zimmer auswählen. Elisa hat den roten Zylinder genommen und hat ihn in sein Grab gelegt. Wie eine Erinnerung an diesen schönen Zeiten, die sie zusammen erlebt

⁵⁰ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 95)

⁵¹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 97)

⁵² Vgl. F., Christiane., Kai HERMANN a Horst RIECK. *Wir Kinder vom Bahnhof Zoo*. 4. Aufl. Hamburg: Gruner und Jahr, 1979. ISBN 3-570-02391-5.

haben. Und auch wie eine Erinnerung daran, wie eine Person in unser Leben eingreifen kann. Ich finde alles, was die Autorin Nora Gantenbrink in dieser Kurzgeschichte geschrieben hat, wie eine schöne und große Metapher.

4.8 MICHAEL JACKSONS MUTTER

In der achten Kurzgeschichte handelt es sich um die Erzählung einer Frau Regina Bröseldorf, die als eine Sekretärin in den Zeitungen arbeitet. Sie beschreibt die Umgebung, in deren sie arbeitet, ihr Chef und ihre Mitarbeiter. Alle benehmen sich unmoralisch. Vor zehn Jahren war Regina verheiratet, aber die Ehe war nicht gut, und sie muss bis jetzt ihre Gefühle mit einer Chakra-Lehrerin besprechen. Deswegen sucht sie die Männer online. Zu Hause hat sie kein Internet, sie muss den Männern in der Arbeit antworten. Sie erzählt uns von dem Arbeitskollektiv und von der Konferenz, die jeden Tag stattfindet und sie soll ein Protokoll schreiben. Regina redet über zwei Frauen Chiara und Christine, die am Kopf des Tisches sitzen und die können die besten Veranstaltungen besuchen. Sie beschreibt die anderen Redaktoren und ihre Ressorts, um die sie sich kümmern sollen. Der Chef trifft sich mit seiner Liebhaberin im Büro. Und Regina hat endlich Zeit die Nachrichten von Männern zu lesen. Und plötzlich klingelt das Telefon. Eine Frau mit markantem österreichischen Akzent ruft an und sagt, dass sie die Mutter von Michael Jackson ist. Sie will ein paar Informationen über ihren Sohn mitteilen, aber sie will dafür 20 tausend Euro bezahlen. Regina ist kompromisslos. Nach dieser komischen Besprechung ruft ein Mann an, denen jemand gegen seinen Willen hält. Und er ergänzt, dass er sich in der Anstalt befindet.

Ein Mann von einer Dating-Seite namens Thorsten schreibt ihr und sie gehen zusammen zum Abendessen. Sie hat sich geschminkt und schön gekleidet. Er war aber komisch. Er will bald nach Hause gehen. Sie hat ihm ein paar SMS geschickt, aber keine Antwort. In der Redaktion haben die Mitarbeiter festgestellt, dass der Chef eine Liebhaberin hat und die Ehefrau von dem Chef hat es gewusst, aber sie hat nichts gesagt, weil sie Angst gehabt hat, dass er sie verlassen kann.⁵³

Ein Blick auf eine einsame Frau, die in den Zeitungen arbeitet und seinen untreuen Chef beobachtet, der sich überheblich benimmt. Sie beobachtet und beschreibt alle ihre Kollegen, die viele Fehler haben. Sie muss auch viele Telefongespräche erledigen, die komisch sind. Es

⁵³Vgl. GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 99-113)

könnte das Aussehen einer komplexen Frau auf der Suche nach Liebe genannt werden. Deshalb besucht sie eine Dating-Seite, aber es funktioniert nicht. „*Ich weiß nämlich genau, dass schöne Männer dauerhaft nur Probleme machen. Mein erster Mann zu Beispiel, der war schön, aber der hat mich ja auch betrogen. Man sagt ja über schöne Männer, die hat man nie für sich allein. Und ich denke, das stimmt auch.*“⁵⁴Die Autorin möchte wahrscheinlich darauf hinweisen, dass die Schönheit nicht alles ist. Und die Frauen müssen auch die Eigenschaften beobachten, nicht nur das Aussehen. Und deshalb ist ein schönes Beispiel die Beziehung zwischen ihrem Chef, seiner Liebhaberin und seiner Ehefrau. Die Ehefrau hat Angst gehabt, dass er sie verlässt. Und der Verzicht der Ehefrau auf die Tatsache, dass ihr Mann sie betrügt.

4.9 SILVESTER

Die Geschichte Silvester beginnt mit der Erinnerung ein junges Mädchen, das nur zwölf Jahre alt war. Sie hat mit ihrer Oma Silvester gefeiert. Die Oma hat ihr ein Glas Sekt gedrückt und vor 12 haben sie vor dem Fenster gestanden, haben das Fenster geöffnet und draußen gesehen. Aber es war nichts passiert, das kleine Mädchen war nur angetrunken. Später hat sie alle möglichen Angebote versucht, wie man Silvester verbracht kann. Letztes Jahr hat sie sich entschieden, dass sie das Angebot von ihrem ehemaligen Mitschüler annimmt. Robert hat eine Freundin Theresa, mit der er schon drei Jahren zusammenlebt. Im Haus gibt es zwei Paaren und unsere Erzählerin, die sich seltsam und alleine fühlt. Alle haben vor dem Fernsehen sitzen und haben sich gestritten, welche Fernserie sie gucken werden. Aber unsere Erzählerin mochte es nicht, sie hat nicht verstanden, warum sie ihren Traditionen folgen würde. Teresa, die Freundin von Robert, hasste sie wahrscheinlich auf dem ersten Blick. Sie wartete auf das Abendessen. „*Ich fühlte mich wie lebendig begraben. Und das, obwohl ein neues Jahr bevorstand.*“⁵⁵ Als sie beschloss nach Hause zu gehen, klingelte jemand an die Tür. Vor der Tür haben vier Personen gestanden. Wolf, Sabrina, Schröder und ein Unbekannter. Das waren die Freunde von der Erzählerin und Robert. Sie waren nicht eingeladen, aber schon angetrunken. Sie haben eine große Puppe mitgebracht, wegen den bösen Geister zu vertreiben. Theresa hat sich aufgebracht und wollte mit Robert allein sprechen. Theresa hat an Robert geschrien, dass alle seine Freunde komisch und asozial seien und sie hat eine Vase nach ihm geschmissen. Aber in diesem Moment war alles egal, weil das Feuerwerk draußen abbrennt und gleichzeitig haben sie die Puppe

⁵⁴ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 107)

⁵⁵ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 116)

angebrannt. Keiner von ihnen wollte sich nicht in den Streit zwischen Theresa und Robert einmischen und alle haben vor dem Haus der Nachbarn geblieben.

Sie sind alle im Haus zurück gegangen. Theresa hat sich im Schlafzimmer eingeschlossen und dann hat Robert alle vertrieben. Die Erzählerin der Geschichte war trotzdem glücklich. Ein paar Tage später hat sie sich erinnert, dass sie haben den unbekanntem Jungen verloren hatten. Sie hat von Robert erfahren, dass er ihn im Küchenschrank gefunden hat, weil er sich vor das Feuerwerk fürchtet. Theresa hat Robert verlassen, aber Robert war zufrieden. Und alle haben sich geeinigt, dass sie schrecklich ist. Schröder hat hinzugefügt, dass seiner Plan mit der Vertreibung den bösen Geist funktioniert hatte. Am Ende der Erzählung bewerte die junge Frau die Silvesterfeier positiv, weil es spannend war.

Diese Geschichte scheint interessant, weil die Autorin die spezifische Sicht auf die humorvolle Situation hat und man kann auch eine Übertreibung beobachten. Diese Situationen passieren nicht so oft. Sie passieren gerade in einem Moment wie zum Beispiel am Silvesterabend oder auf der Geburtstagfeier. Dann kann man überrascht oder enttäuscht sein, aber im Laufe der Zeit man lacht diesen komischen Situationen und den Folgen.

Manchmal ist es nützlich, weil es damit ein Umbruch kommt, der die Augen der Menschen geöffnet kann. Genau wie in diesem Fall, die Freundin von Robert wirkt sich nachteilig aus, aber Robert sieht nicht oder er will nichts sehen.

„Man muss wissen, dass Roberts Freundin Theresa einen ausgeprägten Kontrollzwang in sich trägt, kombiniert mit schlecht ausgebildeter Empathie, was ihrem geringen Selbstbewusstsein nicht zuträglich ist. Für einen Menschen mit derlei Eigenschaften ist es natürlich fatal, wenn das feststehende Bild eines gemeinsamen Abends kippt.“⁵⁶

Wenn jemand diesen Menschen stört ihren Lebensstil, sie schaffen es psychisch nicht. Und wenn wir Theresa und die Erzählerin der Geschichte vergleichen, dann kann man sehen, dass es um eine sehr unterschiedliche Persönlichkeiten geht. Die namenlose Frau genießt jeden Moment des Lebens, sie fasst jede Gelegenheit beim Schopf, die ihr das Leben anbietet und macht sich keine Sorgen. Theresa dagegen ist sehr konventionell und hält die genauen Grenzen

⁵⁶ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 118)

ein. Die Autorin zeigt uns, wie die Menschen sich das Leben genießen können und dass es wichtig ist, die Augen offen zu halten.

4.10 DIE SACHE MIT JORINDE SEMMLER

Die 20-jährige Studentin, die Jorinde Semmler heißt und sehr angetrunken ist, vergisst ihr Handy im Taxi. Ein nächster Fahrgast namens Eugen Borowski, der zur Arbeit fährt und er nimmt das Handy. Er schaltet es ein und alle Fotos durchsucht. Borowski findet Jorinde wie eine schöne junge Frau. Er arbeitet als ein Pförtner, was für ihn eine ideale Arbeit ist, weil er den Kontakt mit den Menschen hasst. „*Später wird Eugen Borowski zu Protokoll geben, dass die Sache mit ihm und Jorinde Semmler von Anfang an ein glücklicher Zufall gewesen ist.*“⁵⁷ Die Autorin versucht uns zeigen, was als nächstes in dieser Erzählung passieren wird. In diesem Fall ist es jedoch eine Absicht, die Verwirrung der Leser. Gleichzeitig wacht sich Jorinde auf und sie stellt fest, dass sie ihr Handy verloren hat. Sie versuchen ihre Handynummer anrufen, aber Borowski kommuniziert nicht. Jorinde ruft ihre Freundin an, ob sie ihr Handy hat oder nicht. Sie hat keinen PIN an ihrem Handy, so irgendjemand alles sehen kann, die Fotos, SMS, die Kontakte. Sie schreibt SMS an ihr Handy und bietet eine finanzielle Belohnung an, wenn sie das Handy zurückbekommen hat. Borowski schreibt ihr, dass er sich auf der Geschäftsreise befindet. Zu Hause sieht er ihre Fotos und SMS an. Sie ist eine Studentin, hat die beste Freundin, besucht die Partys und reist. Man kann von Fotos alles erfahren. Er druckt die Fotos von Jorinde aus und stellt sie in seiner Wohnung aus. Später erzählt er seiner Mutter, dass er neue Freundin hat. Seine Mutter hat die Erfahrung, dass er die Probleme mit den Frauen hat. Vor acht Jahren hat er schon die Probleme mit einem Mädchen und die Polizei gehabt. Er kommt zu Jorinde um ihr das Handy zurück zu geben. Sie gibt ihm einen Umschlag mit 50 Euro. Jorinde dankt ihm, aber er bleibt vor der Tür stehen. Später bekommt sie eine SMS von Borowski, wo steht, dass sie für immer zusammenbleiben. Sie schickt ihm eine vulgäre Antwort zurück.

Welche Lehre kann man aus dieser Geschichte ziehen? Dieses Thema ist aktuell und das, was Jorinde erlebt hat, kann jeder erlebt. Niemand weiß, wie leicht es ist, die persönliche Informationen zu missbrauchen. Nora Gantenbrink hat in einer Geschichte zusammengefasst, wie gefährlich diese Situationen sein können. Alle modernen Menschen haben Facebook,

⁵⁷ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 123)

Instagram oder etwas ähnliches, wo sie ihre Meinungen, Fotos oder andere Informationen veröffentlichen. Aber niemand weiß, wie gefährlich es sein kann, alle Informationen mit der ganzen Welt teilen. Sehr oft kommt zu dieser Belästigung. Im schlechtesten Fall handelt es sich um das Cybermobbing. Man kann es auch wie Schikane durch die sozialen Webseiten bezeichnen. Diese Geschichte ist daher ein Beispiel für die Wichtigkeit des Schutzes unseres Privatlebens.

4.11 MARALURATENG

Maralurateng. Die Autorin Nora Gantenbrink benutzt in der Erzählung auch die imaginäre Welt. Unsere Welt wird mit der Welt der Träume vermischt. Die Erzählerin ist eine Frau, die immer denselben Traum hat. Alle spielt sich wie ein innerlicher Monolog ohne Antworten. Maralurateng heißt ein Ort im Ozean in den Traum. Ein Paar trifft sich jede Nacht an diesem Ort und kümmern sich um die Federfische. Die Fische nennt man Maraluras und sie stellen ein Unterwasservolk vor. *„Das hat keine Bedeutung, hast du gesagt, weil man gerade in Maralurateng nicht möchte, dass immer alles Sinn macht. Man entschwebt dort dem ewigen Bedeutungsdruck, der über Wasser irgendwie dazugehört wie Kassenbons und Klopapier.“*⁵⁸ Es sieht klar aus, dass es sich um den Ort handelt, der ihr Freund erfunden hat. In Maralurateng gibt es keinen anderen Menschen, nur die zwei. Sie haben sich geträumt, dass sie die Herrschere der Unterwasserwelt sind. Wohnen in einem Muschelpalast mit der Maraluras und mit der alten Masularulala. Das sind die Älteste, die die Vergangenheit vorhersagen können. Die Maraluras spielen sein eigenes Spiel, Federball.

Bevor sie schlafen gehen, fragt er sie, ob sie sich in Maralurateng sehen werden. *„Ein paar Freunde, die dich kannten, hatten mich gewarnt. Sie nannten dich einen Psycho. Sie sagten, du würdest Frauen viel versprechen, und dann, wenn es gerade richtig schön sei, dann würdest du gehen.“*⁵⁹ Sie sollte auf sie hören. Am Ende der Geschichte ist 5.12 Uhr und die Vögel singen, aber unter Wasser hören sie nichts. Die Geschichte wird in der phantasievollen Welt abspielt und es ist schwierig das Motiv der Erzählung zu verstehen. Warum sehen sie in ihren Träumen? Man kann sich fragen, ob sie sich in der Realität verstehen. Oder es ist eine

⁵⁸ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 141)

⁵⁹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 143)

Kompensation, weil sie nicht so glückliche Beziehung haben? In dieser Geschichte ist es möglich, in eine andere Welt zu schauen. Flucht vor der Realität.

4.12 13

Diese Geschichte wird von einem namenlosen Mädchen erzählt. Sie ist wahrscheinlich 13 Jahre alt, wie der Titel der Geschichte uns vorgesagt hat. Wenn sie neun Jahre alt war, haben sich ihre Eltern schieden gelassen. Sie waren nicht glücklich zusammen. Ihr Vater hat nach der Schweiz umgezogen und ihre Mutter hat bald wiederverheiratet. Ihr Stiefvater arbeitet als ein Steuerberater und diese Menschen präsentiert sich sehr ordnungsbewusst. Zum Beispiel dürfen sie nicht mit nackten Füßen auf die Couch und haben viele verschiedene Verbote, die ihr Stiefvater ausgedacht hat. Sie erzählt von den Eltern ihrer Freundin Laura, die sich auch schieden gelassen haben. Über ihre Freundin Mareille, die keinen Vater hat, nur die Mutter, die über Männer keine schönen Sachen sagt.

Das einzige glückliche Paar, das sie kennt, sind ihre Großeltern, ihre Oma Anne und Opa Paul. Sie erleben immer die große Liebe. Und das Mädchen kann bei ihnen alles machen, was sie will und bekommt keine Strafe. *„Zum Beispiel liest mein Opa die BILD-Zeitung und meine Oma kocht immer richtig fette Soßen, die sehr dick machen. Aber was die Liebe betrifft, sind meine Großeltern für mich so etwas wie Helden.“*⁶⁰ Auf dem ersten Blick kann man beobachten, dass sie eine positive Beziehung zu ihren Großeltern hat. Sie fragt oft, wie sie kennengelernt haben, weil sie es schön findet. Sie trafen sich nach dem Ende des Weltkriegs, als sie beide für die Engländer arbeiten haben. Das war die Liebe auf den ersten Blick. Sie haben viele schöne Momente miteinander gebracht. Aber es gibt ein paar Dinge, die ihre Großmutter an ihren Großvater hasst. Das ist normal bei jedem Paar. In diesem Fall handelt es sich um die laute Fürze des Großvaters. Das ist eine Kleinigkeit im Vergleich mit den Streiten, die die Menschen auslösen.

Die Mutter hat sich von dem Steuerberater getrennt und sie haben viel Geld gehabt. Das Mädchen legt uns ihre eigenen Gedanken vor, dass die Liebe des Lebens nur ein naives Gefühl ist. Sie hat sich ihre Oma anvertraut, dass sie Angst habe. Sie will nicht wie die Mutter von Marielle sein. *„Oma Anne ist sich aber sicher, dass sich die grundlegenden Dinge niemals*

⁶⁰ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 147)

verändern werden. Dass die großen Sehnsüchte und Gefühle und Wünsche der Menschen immer dieselben bleiben.“⁶¹ Die Oma Anne hat mit diesen Wörtern ihre Enkelin beruhigt.

Die heutige Zeit ist jedoch anders in der Frage der Hochzeit. Unsere Großeltern und die Generationen vorher haben die Hochzeiten anders erlebt. Die Zeit hat sich gewandelt und heutzutage sind andere Verhältnisse. Wie ist es möglich, dass die älteren Generationen sich nicht so oft scheiden gelassen haben? Diese Frage wird kontrovers diskutiert. Es ist wahr, dass die Scheidung in der Vergangenheit tabu war. Und die Ehepaare, die sich scheiden gelassen hatten, waren in der Gesellschaft abgeschrieben geworden. Die Ehepaare haben an das geglaubt, dass sie alle Situationen lösen können.

Die Autorin zeigt an die Tatsache, dass die Menschen in der Gegenwart ganz unterschiedliche Werte haben als die älteren Generationen. Zum Beispiel in dieser Geschichte hasst die Oma die lauten Fürze des Opas. Die Leser finden es humorvoll. Aber für viele Paare heutzutage wäre es ein Grund für die Scheidung. In der Erzählung 13 wird das Mädchen in Verlegenheit versetzt, weil sie nur ein einziges glückliches Paar kennt, ihre Großeltern, die nicht geschieden sind. Und wenn es man vergleicht mit der Generation unserer Großeltern, kann es man wie eine traurige Situation bezeichnet. Ungeachtet der Tatsache, dass es nicht das beste Beispiel für die Kinder gibt.

4.13 ALTERNATIVEN

In der letzten Kurzgeschichte handelt es sich um die Beziehung zwischen einer Schwester und ihrem jüngeren Bruder. Zu Beginn telefonieren sie und reden über den Schleim und die Schleimmethode. Der Schleim klebt am Stoffhörer. Sie erzählt uns, dass Janosch ihr jüngere Bruder ist, der sich derzeit auf einer Elefantenfarm in Thailand befindet. Sie reden darüber, wenn er zurück nach Hause kommt und Janosch fragt nach einem Freund der Schwester, denen er offensichtlich nicht mag. Die Erzählerin stellt uns seinem Bruder vor. Seine Freundin hat ihn vor seinem Geburtstag verlassen und er ist danach nach Thailand gefahren.

⁶¹ GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 151)

Vom Anfang der Erzählung ist es notwendig, sich in der Geschichte zu orientieren, weil die direkte Rede in keiner Weise getrennt ist. Zwischen den einzelnen Dialogen gibt es keine Anführungszeichen.

Im nächsten Teil der Erzählung bewegen wir uns drei Monate später, als ihr Bruder angerufen hat, dass er sich in Berlin befindet. Er will bald umziehen, weil er jetzt in der Wohnung leben muss, in der mit deiner ehemaligen Freundin gewohnt hat.

*„Ich sage ihm: Das Beste liegt nie hinter uns, sondern immer vor uns. Das ist ein schöner Spruch, aber ich weiß nicht mehr von wem.“*⁶² Man kann leicht bemerken, dass die Geschwister sich gegenseitig unterstützen. Er kommt zum Besuch und sie kocht das Abendessen. Sie beschreibt wie er sich verändert hat, er sieht anders aus. Er spricht über seine Erlebnisse in Thailand, aber er beginnt auch über seine ehemalige Freundin Viola zu sprechen.

Sie spricht im Gegenteil über alles. Über Freiheit, Zukunft. Deshalb nennt Janosch seine Schwester wie ein Blumenkind. In der Vergangenheit war sie ein Blumenkind. Sie wollte zum Beispiel das Geld von Janosch leihen, um die Harfe zu kaufen. Aber er war hart zu ihr und machte ihr klar, dass sie, wenn sie solche Dinge machen wollte, Geld für sich selbst verdienen musste. Danach haben sie miteinander nicht geredet, aber bald nach diesem Streit kommt die Sache mit der Voila. In der Wohnung kommt auch Jörg, der Freund von der Schwester und sie trinken Alkohol. Am nächsten Tag fahren die Schwester mit dem Bruder zum Bahnhof, weil Janosch wieder zur Arbeit muss. Später bekommt sie eine Postkarte und ein Geschenk von ihm aus Paris und Mailand. Wenn er sich in Barcelona befindet, ruft er ihr an. Und sie sagt ihm, dass er Onkel werde.

Diese Geschichte, die einen Teil des Lebens der Schwester und des Bruders beschreibt, ist ein Beispiel dafür, dass sie, obwohl sie sich nicht so oft zusammentreffen, haben sie immer schöne Beziehung. Sie sagen alles, was sie meinen und trotzdem haben sich lieb. Aber wie wir aus den vorigen Geschichten wissen, gibt es in jeder Erzählung ein Element der unglücklichen Liebe. In diesem Fall hat Janosch auch eine unglückliche Liebe erlebt. Aber man kann auch beobachten, dass er sich mit der Trennung abgefunden hat und seine Schwester seine große Unterstützung ist.

⁶² GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 153)

„Er redet aber vor allem darüber, wie er kreative Energie aus unglücklicher Liebe schöpfen will, oder besser gesagt, aus dem Gefühl, welches damit einhergeht. Er behauptet, dass Liebesschmerz die Grundlage guter Musik sei. Und dass man alles aus der Musik auch auf die Modefotografie übertragen könne.“⁶³

Die Autorin Nora Gantenbrink hat in dieser Geschichte schön dargestellt, wie die Geschwister verwandte Seelen sein können und wie sie das ganze Leben zusammen erleben können.

⁶³GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392 (S. 155)

5. ABSCHLUSS

In den ersten und zweiten Kapiteln dieser Abschlussarbeit befassten wir uns mit der österreichischen Autorin Nora Gantenbrink und mit ihren prosaischen Werken. Gleichzeitig wurden die Literaturpreise, die sie gewonnen hat, erwähnt. Wir widmeten uns der gegenwärtigen literarischen Szene in Österreich und den Autoren, die die vergleichbaren Themen und Motive beschreiben. Im dritten Kapitel wurden die Charaktere und die Hauptmerkmale der Figuren beschrieben und auch Raum und Zeit analysiert. Die Analyse konzentrierte sich hauptsächlich auf die Handlung der Kurzgeschichten und die Hauptfiguren. Auch beschäftigten wir uns mit dem Einfluss der Erzählungen auf die Leser. Diese Arbeit ist hauptsächlich nach subjektiver Ansicht gegründet.

Wie die Arbeit gezeigt hat, die Autorin Nora Gantenbrink in jeder Geschichte ähnliche Motive benutzt. Sie beschreibt die Situationen, die jeder erleben kann und interpretiert die Gefühle der normalen Menschen. In dieser Arbeit wurde nachgewiesen, dass ihre Hauptfiguren sehr oft an Depressionen leiden, haben Probleme mit Alkohol, sind von Drogen abhängig oder sie die unglückliche Liebe erleben. Somit ist schlusszufolgern, dass die Autorin sich auf die Themen konzentriert, die nicht oft in der Öffentlichkeit präsentiert werden. Das Buch zeigt uns die Schicksale der Menschen, mit denen wir uns identifizieren können. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass dieses Buch eine Übersicht ist, in dem man die Entwicklung der Hauptfiguren beobachten kann. Die Kurzgeschichte sind mit den Kleinigkeiten zugleich miteinander verbunden.

Die Abschlussarbeit hat ihr Ziel erfüllt. Sie bietet eine Analyse der Kurzgeschichten von der Autorin Nora Gantenbrink und vergleicht die Merkmale der einzelnen Kapitel.

6. RESUMÉ

Tato absolventská práce se zabývá tématem obrazu světa v povídkách od rakouské autorky Nory Gantenbrink. Nejdůležitější částí této práce je analýza jednotlivých motivů, které autorka používá a zároveň její pohled na problematiku současné situace ve společnosti, kterou ve svých povídkách vyobrazuje.

V první, obecné části, jsou popsána všechna fakta, která souvisí se životem a tvorbou rakouské autorky Nory Gantenbrink. Tato obecná část je za daných okolností vypracovaná schematicky, za účelem lepší orientace v textu. Zároveň jsou zmíněny i literární ceny, které za svoji tvorbu vyhrála. Na to navazuje popis současné rakouské literární scény, do níž je zařazena jak samotná autorka, tak i další autoři, kteří se prezentují velmi podobným literárním žánrem a motivy. Třetí kapitola se věnuje podrobné analýze knihy *Verficktes Herz & andere Geschichten*. V této části jsou detailně popsány morální vlastnosti a znaky hlavních postav. Následně je popsáno místo a čas, ve kterých se děj odehrává, aby se mohl čtenář lépe zorientovat. Dále je tato kapitola zaměřena na jazyk, kterým autorka vyjadřuje svoje myšlenky.

V druhé části této práce jsou podrobně analyzovány konkrétní povídky. Analýza se koncentruje především na děj, hlavní postavy a interpretaci subjektivních dojmů. Poučení a veškeré myšlenky jsou shrnuty na konci práce.

Cílem této práce je analyzovat obraz svět tak, jak ho interpretuje autorka. A dále také porovnat veškeré výsledky, které byly v této práci zjištěny.

7. LITERATURVERZEICHNIS

F., Christiane., Kai HERMANN a Horst RIECK. *Wir Kinder vom Bahnhof Zoo*. 4. Aufl. Hamburg: Gruner und Jahr, 1979. ISBN 3-570-02391-5.

GANTENBRINK, Nora: *Verficktes Herz: & andere Geschichten*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Verlag GmbH, 2013. ISBN 978-3499630392.

HEINRICHOVÁ, Naděžda, Helena DĚDIČOVÁ, Michaela BAJEROVÁ, Štěpánka FRÁŇOVÁ a Tereza STRÁNSKÁ. *Německá próza po roce 2000*. Červený Kostelec: Pavel Mervart, 2015. ISBN 978-80-7465-183-0.

MÜLLER, Florian, Nora GANTENBRINK. *SESSIONS-FETISCH IN DEUTSCHLAND*. Edition Lammerhuber; Auflage: Bilingual, 2015. ISBN 9783901753954.

ZEYRINGER, Klaus: *Österreichische Literatur seit 1945: Überblicke, Einschnitte, Wegmarken*. Innsbruck: Studien Verlag, 2008. ISBN 978-3-7065-4616-4

8. INTERNETQUELLEN

Anna Weidenholzer [online]. [7.1. 2018]. Online im Internet:
<http://www.annaweidenholzer.at/>

Einsam sind die Hochbegabten [online]. [7.1. 2018]. Online im Internet:
<http://www.zeit.de/2011/11/L-B-Setz>

Erzähl – und Redeformen [online]. [15.2. 2018]. Online im Internet:
<https://www.kapiert.de/deutsch/klasse-9-10/lesen-texte-und-medien/erzaehlende-texte-verstehen/erzaehl-und-redeformen/>

Geschichte, Geschichte, Geschichte [online]. [16.2. 2018]. Online im Internet:
<https://achtmilliarden.wordpress.com/2013/10/13/zeit-campus-gantenbrink-lewis-kraus/>

Hamburgerin gewinnt Literaturwettbewerb der "Zeit"[online]. [6.1. 2018]. Online im Internet:
<https://www.abendblatt.de/kultur-live/article107756869/Hamburgerin-gewinnt-Literaturwettbewerb-der-Zeit.html>

Hamburg hat Liebeskummer [online]. [15.2. 2018]. Online im Internet:
<http://www.zeit.de/kultur/literatur/2013-09/Nora-Gantenbrink-Verficktes-Herz/seite-2>

KulturSPIEGEL Wettbewerb [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet:
<http://www.spiegel.de/kultur/literatur/kulturspiegel-wettbewerb-und-wer-ist-hier-der-bestseller-a-660953.html>

Nora Gantenbrink [online]. [5.1. 2018]. Online im Internet:
<https://www.rowohlt.de/autor/nora-gantenbrink.html>

Nora Gantenbrink Verficktes Herz [online]. [5.1. 2018]. Online im Internet:
<http://www.zeit.de/kultur/literatur/2013-09/Nora-Gantenbrink-Verficktes-Herz/seite-2>
Neue deutsche Biedermeierin [online]. [7.1. 2018]. Online im Internet:

<https://www.fixpoetry.com/feuilleton/kritiken/nora-gantenbrink/verficktes-herz>

Rakouská literatura v roce 2015 [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet:
<http://www.iliteratura.cz/Clanek/36289/rakouska-literatura-v-roce-2015>

Sessions–Fetisch in Deutschland [online]. [5.1. 2018]. Online im Internet:
<http://edition.lammerhuber.at/buecher/sessions-fetisch-in-deutschland>

Teresa Präauer [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet:
<http://bachmannpreis.orf.at/stories/2709019/>

Teresa Präauer [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet: <http://www.wallstein-verlag.de/autoren/teresa-praeauer.html>

Volkshilfe Chef Josef Weidenholzer [online]. [6.1. 2018]. Online im Internet: http://www.salzkammergut-rundblick.at/aktuelles/000007__news__7812.htm